

THEMA SPORTLERWAHL 2009

International und national erfolgreich

Die Rheinische Post ruft zur Wahl der Sportlerin, des Sportlers und der Mannschaft 2009 in Hilden und Haan auf. Aus den Vorschlägen der Sportredaktion können die RP-Leser ihren persönlichen Favoriten wählen. Heute nennen wir Ihnen die Vorschläge für die Wahl der Sportlerin 2009. Einsendeschluss ist der 20. Mai 2010. Die Gewinner der Sportlerwahl bekommen ihre Pokale am 27. Mai 2010 überreicht.

HILDEN (bs) Woche für Woche ziehen die Aktiven in Hilden und Haan die Zuschauer in Ihren Bann. Zielstrebigkeit und Disziplin sind die hervorstechenden Eigenschaften – und jede einzelne Sportlerin feierte im vergangenen Jahr ihren persönlichen Triumph. Diesmal haben wir acht Kandidatinnen für die Wahl zur Sportlerin 2009 ausgewählt.

Julia Swietkowiak

Kurz vor Weihnachten holte die Grütenerin bei der Junioren-Europameisterschaft im Vollkontakt-Taekwondo die Silbermedaille. Im spanischen Vigo trat die spätere Vizemeisterin im Wettkampf der 16- bis 21-Jährigen in der Gewichtsklasse bis 59 Kilogramm an. Swietkowiak sah sich im Halbfinale gegen eine favorisierte Türkin mit 2:6 im Rückstand, doch wenige Sekunden vor dem Ende glückte sie mit einem Kopftreffer zum 7:7 aus und schaffte in der Verlängerung den entscheidenden Treffer. Im Finale musste sich die 19-Jährige am Ende einer Italienerin mit 6:9 geschlagen geben.

Manuela Reinhardt

Schwimmen (3,86 Kilometer), Laufen (42,195 Kilometer) und Radfahren (180 Kilometer) sind das liebste Hobby der HAT-Sportlerin. Bei ihrer zweiten Ironman-Weltmeisterschaft auf der Insel Hawaii wollte die 47-Jährige unter einer Zeit von elf Stunden ins Ziel kommen. Mit 1:58:47 Stunden erfüllte die HAT-Sportlerin aber nicht nur ihre eigene Vorgabe, sondern holte in ihrer Altersklasse, in der 58 Athletinnen zwischen 45 und 49 Jahren antraten, die Silbermedaille. Nur 88 Sekunden trennten Reinhardt im Ziel von der Schweizerin Ursula Kenel-Schmidt.

Steffi Horn

Im slowakischen Liptovsky Mikulas erfüllte sich die Kanutin des



Mira Louen.

FOTO: MIRALOUEN.DE



Steffi Horn.

FOTO: ARCHIV/KC HILDEN



Nicole Maschwitz-Sengpiehl.

RP-FOTO: STASCHIK



Manuela Reinhardt.

FOTO: ARCHIV/PRIVAT



Sandra Glaschke.

FOTO: PRIVAT



Julia Swietkowiak.

RP-FOTO: ARCHIV/TINTNER



Ginger Pfenning.

RP-FOTO: ARCHIV/STASCHIK



Lena Schmidt.

FOTO: BIRKENSTOCK

KC Hilden den Traum von Gold. Im Kajak-Einer bewies Steffi Horn bei der Junioren-Europameisterschaft Nerven wie Drahtseile. Angesichts der widrigen Verhältnisse – kurz vor ihrem Start war es noch sehr windig – war die Schülerin eher skeptisch. Doch als die Deutsche ins Rennen ging, legte sich plötzlich der Wind.

Bereits im Halbfinale flog die 18-Jährige durch die Stangen und setzte im Endlauf ihrer grandiosen Vorstellung im Wildwasser das Sahnehäubchen auf.

Nicole Maschwitz

Die Hildenerin Zahnärztin ist auf das Auslegerkanu spezialisiert. Ein

Sport, der seinen Ursprung auf der Insel Hawaii nahm. Im Mai musste Nicole Maschwitz-Sengpiehl bei der Europameisterschaft in ihrem Boot 21 Kilometer rund um die italienische Insel Giglio bewältigen. Der Gedanke an den Titel war der 38-Jährigen fern, doch dann querte sie im Damenfeld nach zwei Stun-

den und 35 Minuten als erste die Ziellinie – die zweitplatzierte Britin war fast eine Stunde länger unterwegs.

Sandra Glaschke

Unter ihrem Mädchennamen Sandra Berger feierte die Kanutin des KC Hilden einst den Titel bei der

Junioren-Weltmeisterschaft. Nun wollte es Sandra Glaschke im fortgeschrittenen Alter noch einmal wissen und bereitete sich akribisch auf die World Master Games in Australien vor. Die internationalen Wettkämpfe der Senioren ab 30 Jahren waren Herausforderung und Bereicherung zugleich – rund 15.000 Sportler marschierten zur Eröffnung im Olympia-Stadion von Sydney ein. Sportlich lief es trotz der langen Pause glänzend, denn die 39-Jährige holte in der Altersklasse 35 plus Einzel- und Team-Gold im Slalom-Wettbewerb. Dazu gab es in der Gesamtwertung noch die Bronzemedaille.

Mira Louen

Den Traum von der WM-Qualifikation konnte sich die 23-jährige Hildenerin nicht erfüllen – ausgerechnet im Finale der German Open kostete ein Torfehler entscheidende Sekunden. Doch den Rückschlag setzte Mira Louen in positive Energie um. Denn einige Wochen später feierte die zweifache Westdeutsche Meisterin 2009 die Rückkehr an die nationale Spitze. Die Kanutin des KC Hilden setzte bei den Deutschen Meisterschaften im Finale auf Risiko und holte mit einem aggressiven Lauf den Vizetitel.

Lena Schmidt

Ein Jahr zuvor stoppte die Leichtathletin noch eine Fußverletzung. Doch 2008 trumpfte Lena Schmidt wieder auf. Die 19-Jährige stellte bei den Deutschen Junioren-Meisterschaften ihre Qualitäten eindrucksvoll unter Beweis. Im Finale über die 400-Meter-Strecke bejubelte sie mit 53,61 Sekunden die Silbermedaille – die Deutsche Meisterin kam nach 53,53 Sekunden ins Ziel. Für Lena Schmidt war es nicht nur eine persönliche Bestleistung, sondern sie erfüllte damit zugleich die Bundeskader-Norm für 2010. Nur zwei Wochen später folgte das Sahnehäubchen bei der U23-Europameisterschaft im litauischen Kaunas. Schmidt ersetzte im Vorlauf der 4 x 400-Meter-Staffel Sorina Nwachukwu – die Deutsche Meisterin, die auch im Einzelrennen antrat, sparte damit wichtige Kräfte für das Finale. Mit einer Zeit von 3:29,21 Minuten heimste das deutsche Quartett mit Cremer, Richards, Lindenberg und Nwachukwu im Endlauf überraschend den Vizetitel ein.

Ginger Pfenning

2009 verwirklichte die Haanerin endlich den Traum vom nationalen Titel. Denn die Wakeboarderin setzte sich die Krone bei der „Deutschen Meisterschaft am Boot“ auf – bei diesen Wettkämpfen lassen sich die Sportler von einem Boot ziehen und nicht von einer Seilbahn. Die Qualifikation fuhr die 19-Jährige nach einem Kapselriss im Fuß noch mit Schmerzen „nur auf gut Glück“. Doch im Finale demonstrierte Ginger Pfenning echte Siegermentalität – und konnte den Titelgewinn dann kaum fassen.

INFO

Wahl per Coupon, E-Mail oder Postkarte

HILDEN (bs) Die Teilnahme an der Sportlerwahl 2009 ist ganz einfach. Füllen Sie nebenstehenden Coupon aus, kreuzen Sie Ihren Favoriten an und schicken Sie uns den Coupon zu. Oder votieren Sie per E-Mail (redaktion.hilden@rheinische-post.de). Ob per Internet oder Post: Vergessen Sie nicht, Ihre Anschrift und eine Telefonnummer zu nennen, unter der wir Sie tagsüber erreichen können. Denn es warten attraktive Preise in der Lostrommel – der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Natürlich ist für jede Wahl – Sportlerin, Sportler, Mannschaft – nur die Abgabe einer Stimme möglich.

LOKALER SPORT

Birgit Sicker

Telefon 02103 9591-16
Telefax 02103 9591-29

redaktion.hilden@rheinische-post.de

Attraktive Preise steigern die persönliche Fitness

HILDEN (bs) Unter allen Zuschriften zur Wahl von Sportlerin, Sportler und Mannschaft 2009 in Hilden und Haan verlosen wir wieder attraktive Preise – der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Von der Sportmühle Hilden gibt es: 1. zwei Monate Fulltime Plus Card; 2. einen Monat Fulltime Plus Card. Das Studio Opgenoorth hat im Angebot: 1. dreimal einen Gutschein über drei Monate Fitness incl. Eingangsscheck; 2. zweimal einen Gutschein für SRT-Medical – intensives Muskel- und Nerventraining auf einer Vibrationsplatte; 3. zweimal einen Gutschein über einen Monat Tanz oder Gymnastik. Außerdem stecken in der Lostrommel zwei Gutscheine für drei Monate „Fitness-kurse Gold“ im HAT-fit. Der Sportpark Kleinhülsen in Hilden bietet an: 1. einen Monat medizinisches Gerätetraining im Medisport; 2. einen Monat Milon-Zirkel im neuen Medisport am Bahnhof; 3. einen Monat Fitness, Gymnastik, Sauna;



Spaß im Hildorado. RP-FOTO: ARCHIV/OLA

4. 45 Minuten Indoor Football. Der Haaner TV offeriert drei Flexi-Cards für die Kurse im CityFit. Für das Familien-Fitness-Center in Grütten gibt es zwei Gutscheine über jeweils drei Monate Fitness. Und dann locken die Stadtwerke Hilden mit jeweils fünfmal freiem Eintritt ins Hildorado und ins Waldbad.

RHEINISCHE POST

Wahl-Coupon

Sportlerin	Sportler	Mannschaft
<input type="checkbox"/> Julia Swietkowiak Taekwondo	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Manuela Reinhardt Triathlon	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Steffi Horn Kanu	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Nicole Maschwitz Kanu	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Sandra Glaschke Kanu	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Mira Louen Kanu	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Lena Schmidt Leichtathletik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Ginger Pfenning Wakeboard	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Kreuzen Sie Ihren jeweiligen Favoriten an.

Coupon bitte einsenden bis 20. Mai 2010 an: Rheinische Post | Sportredaktion | Robert-Gies-Str. 17 | 40721 Hilden

Name / Wohnort: _____
 Straße / Nr.: _____
 PLZ / Ort: _____
 Telefon: _____
 Datum / Unterschrift: _____

Hier ist Leben drin. RP